Andreas Breyer  
 Manager Media Relations  
  
 Mobile +49 151 1242 8585  
 E-Mail press@emva.org  
  
  
  
  
 09. Juli 2020

\_

**Erfolgreiche virtuelle EMVA Business-Konferenz**

**Interaktives Online-Konferenzformat zieht mehr als 130 Teilnehmer an**

**PRESSEMITTEILUNG**  
  
zur sofortigen Veröffentlichung

*Barcelona, 09. Juli 2020*. Die erste virtuelle interaktive EMVA-Business-Konferenz am 26. Juni mit über 130 Teilnehmern erhielt eine überwältigend positive Resonanz auf das angebotene Online-Format, welches in diesem Jahr als Folge der Reise- und Abstandsbeschränkungen durch Covid-19 erforderlich wurde. Diese Stimmung spiegelt sich in den folgenden Statements der Teilnehmer wider:

"Sehr gut gemacht! Ein großes Unterfangen unter schwierigen Bedingungen, aber ein großer Erfolg! EMVA-Veranstaltungen haben für mich immer einen großen Erkenntniswert und diese war keine Ausnahme" - Arwyn Roberts, Surface Inspection.

"Sehr gut organisiert, einfach sich einzuwählen und informativ" - Clemence Boudot, ATD Electronique, Frankreich.

"Die Online-Konferenz war sehr gut organisiert in ihrer gesamten Infrastruktur und einer ausreichenden Internet-Bandbreite. Insbesondere denke ich, dass die Weiterentwicklung der Industriestandards und deren Verständnis eine große Chance bieten. Auch die 1:1 Networking-Möglichkeiten habe ich sehr begrüßt. Ich freue mich auf zukünftige Teilnahmen" - David L. Fleischer, ADSR, Israel.

Auf einzigartige Weise hat die Konferenz sowohl Webinar- als auch Online-Meeting-Funktionen vereint, indem während der Konferenzpausen fast 60 persönlich verabredete Video-Meetings von den Teilnehmern für bilaterale Geschäftsbesprechungen gebucht wurden. Als traditionelles Merkmal früherer Ausgaben der EMVA Business Conference wurde diese Gelegenheit zur direkten Interaktion mit anderen Konferenzteilnehmern sehr geschätzt, wie auch im folgenden Statement Erklärung zum Ausdruck kommt:

"Die Teilnahme an den Seminaren wurde sehr leicht gemacht. Die persönliche Interaktion bei 1:1-Meetings war eine großartige Idee und ermöglichte gute Diskussionen" – Christian Offermann, Kowa Optimed Deutschland, Deutschland.

Die Organisatoren der Konferenz zeigen sich zufrieden, wie das aufgrund der globalen Pandemie notwendig gewordene Online-Konferenzkonzept von der Industrie angenommen wurde. "Nicht nur spenden wir die Einnahmen aus dem Ticketverkauf dieser Veranstaltung gerne an den WHO COVID-19 Solidarity Response Fund. Darüber hinaus werden wir demnächst auch den Zugang zu den Präsentationen im „Vision Knowledge“ Center unserer Website für alle Interessierten ermöglichen“, sagt EMVA-Geschäftsführer Thomas Lübkemeier und ergänzt in Bezug auf die klassische Konferenzform: "Wir freuen uns über das äußerst positive Feedback zu dieser Online-Veranstaltung, aber wir freuen uns auch sehr auf unsere nächste physische EMVA Business Conference, die vom 10. bis 12. Juni 2021 in Sofia, Bulgarien, stattfinden wird.“

**Über die European Machine Vision Association:**

Die EMVA ist eine gemeinnützige Organisation, die allen offen steht. Sie wird von ihren Mitgliedern betrieben, die sich aus

über 130 Unternehmen, Instituten und Organisationen aus Europa, Nordamerika und Asien zusammensetzen. Der Verband ist bestrebt, die Interessen seiner Mitglieder zu vertreten und die Bildverarbeitungsindustrie im Allgemeinen sowie darin die Zusammenarbeit und Standardisierung zu fördern. Die EMVA hostet mehrere für die Bildverarbeitungsbranche bedeutende Standards. Dazu zählt der GenICam-Standard mit mehreren Modulen, der eine konsistente, geräteunabhängige Schnittstelle zur Bildverarbeitungs-Hardware gewährleistet. Der EMVA1288-Standard ermöglicht den Leistungsvergleich von Industriekameras. Neu eingeführt sind der Open Optics Camera Interface (OOCI)-Standard, der die Konnektivität von Kameraobjektiven innerhalb eines IBV-Systems behandelt, sowie die emVISION-Initiative zur Standardisierung innerhalb von Embedded Vision-Systemen. Mehr Informationen zur EMVA unter www.emva.org.